

Der Chef geht als Beispiel voran

Frühstückstreffen: Bastian Kleinwechter zeigte neue Wege bei der Unternehmensführung auf

Von Maxi Krähling

HAVIXBECK. Besonders aufgeräumt und sortiert präsentierte sich die Fertigungs- und Lagerhalle der Firma Kleinwechter und Bröker. Denn Ordnung ist einer der Grundsätze des Havixbecker Zimmerer- und Dachdeckerbetriebs, der nach der japanischen Arbeitsphilosophie „Kaizen“ ausgerichtet ist. Danach ist eher der Weg das Ziel zu einem erfolgreichen Unternehmen, als das reine Ergebnis.

Von dieser Art der Unternehmensführung machten sich am Mittwochmorgen beim fünften Unternehmerfrühstück „FRÜHStart“ knapp 50 andere Havixbecker Gewerbetreibende ein Bild. Geschäftsführer Bastian Kleinwechter stellte sein Unternehmen sowie „Kaizen“ vor und führte durch die Firma.

„Kaizen“ bedeutet im Japanischen „Wandel zum Besseren“. Im absoluten Mittelpunkt steht das Reduzieren von Verschwendungen in allen Bereichen. Deshalb sieht die Philosophie nicht im Sprunghaften den Erfolg, sondern in der kontinuierlichen Perfektion von Prozessen. „Erreichen Sie lieber ein 80 Prozent Ergebnis sofort, als 100 Prozent erst in einem Jahr“, so Kleinwechter.

Dabei solle man von Innen nach Außen arbeiten. „Fangen Sie bei sich selber an. Gehen Sie als Chef als strahlendes Beispiel voran“, erklärte Kleinwechter. In seiner Firma sei das zunächst am eigenen Schreibtisch passiert. „Jedes Ding hat einen Platz und seinen Platz,



Der „Frühstart“ fand am Mittwoch in den Hallen der Firma Kleinwechter und Bröker im Lütke Feld statt. Geschäftsführer Bastian Kleinwechter (kl. Bild, Mitte) führte durch die Firma und erläuterte sein Konzept der Firmenleitung. Foto: Maxi Krähling

je nachdem wie oft ich es gebrauche“, erklärte der Dachdeckermeister.

Anhand des gelebten Vorbildes könnten sich die Mitarbeiter ein Beispiel nehmen und es einfacher umsetzen, auch im großen Maßstab – Stichwort Lagerhalle. „Legen sie Standards fest und Visualisieren sie alles mit Hilfe von Fotos, Beschriftungen oder Farbe“, so Kleinwechter.

Diese vermeintlich kleinen Veränderungen optimieren mit der Zeit das Produktions- und Qualitätsma-

agement. „Wie macht sich das bei uns bemerkbar? Das Büro ist aufgeräumt, wir konnten das Lagersortiment und die Vorratsmenge reduzieren, haben darüber eine bessere Übersicht und müssen weniger Produkte vorhalten, können aber die gleiche oder bessere Verarbeitung garantieren“, so der Geschäftsführer.

Im Jahr 2010 übernahm er die Firma von seinem Vater Josef Kleinwechter und Senior-Chef Heinz Bröker mit 16 Mitarbeitern. Heute be-



schäftigt er 25 Angestellte Zimmerer und Dachdecker in Havixbeck sowie neun weitere in Münster-Amelsbüren. Dort übernahm er 2015 zusätzlich den Dachdeckerbetrieb Kegelmann. Bei

Kleinwechter und Bröker kommen alle Arbeiten aus einer Hand. Die Firma hat sich auf Dach-, Fassaden- und Holzbau spezialisiert sowie auf die Sanierung im Bestand.